

Verein der Literaturfreunde in Wien.

10. Vereinsjahr.

Briefe an HERMANN WINDS, WIEN
II., Untere Donaustrasse 27
nächst der Aspernbrücke.Wien, den 10ten Juli 1885

Hohererchter Herr!

Der Verein der Literaturfreunde, wie in
Wien seit zwölf Jahren bestehende Gesellschaft,
veranstaltet alljährlich in der Winterzeit etwa
zwanzig Vorträge. In den letzten Jahren haben
in unserem Manneskalender: Professor Dr. W. H.
Richt, Georg Brandes, Otto Roggenste, Wilhelm For-
ster, Carl Stieler, Albert Träger, Günther Laube,
P. K. Rosegger, Ludwig Angenrüber und viele Andere.
Die Gesehigten vorüber für mich, wie ein
wunderbarer Mann, mit der Liste der Vortragenden, in
unserem Manneskalender in der kommenden Zeit
Kostung zu fassen. Das Lassen der Vereins-
leitung, den Mitgliedern die Bekanntheit mit un-
gezügeln und in die Literatur forschenden Mann-
schaft zu vermitteln, veranlaßt mich, das
Ding an Sie zu richten, in der ungenügenden Hoffnung,

Ihnen nicht eine Zeile zu schreiben. Sie können gewiss
sein, in unserem Namen ein Dankschreiben, das Ihnen
Kursen der Kapitanung nebst dem Auditatorium zu finden,
und würden unsere Mitglieder durch die Mitteilung
von Ihnen hierherkommen Dankbarkeit verzeihen.
Das Gewerbe, welches wir anbieten können, beträgt fl 50.-
In Bezug auf das Ihnen zu leisten gelagerte Zeitpunkts,
bitten wir Sie für den Fall der Annahme im gütigen Mit-
teilung.

Unser Preis beginnt mit 1. November. Der ^{I.} letzte Cyklus
der Vorlesungen schließt Mitte Dezember; Der zweite Cyklus
der Vorlesungen geht von Mitte Januar bis Ende März.
Genehmigen Sie, hochachtungsvoll Herr, den Ausdruck
unserer unbedingtesten Hochachtung.

VEREIN
der Literaturfreunde
WIEN.

Wien
Schriftführer.

V. Chavani
Vors. am.



I.N. 168.269/2

VEREIN DER LITERATURFREUNDE, WIEN

I., Kohlmarkt 7.

WIEN, den 6. August 1885.

Hochgeehrter Herr!

Meinem Sie in einem vorbildlichen,
liebenswerten für Ihre Mitwirkung
vom 23. u. M. anhyogaw. fimm
guthatige Vorlesung mit Herrn Oxyd
& Stefan Jandinger wird gewiß
mit lebhaftem Interesse in jeder
Mitglieder versprochen. Die Zeit
unter der Vorlesung ist in einem
Vortrag gewöhnlich mit einem Stück
de bezeichnen, das wird ebenfalls mit,
während weiter sehr fimmig gehen.
So dürfte sich annehmen, wenn Sie
Ihre Vorlesung mit die Namen von
1/4 Stunden nicht sein.

Mit dem besten Gruß
Ihrer
König
König

VEREIN
der Literaturfreunde
WIEN.

V. Chiriac
Vorstand.

Verein der Wien

...

...



Verein der Literaturfreunde in Wien.

12. Vereinsjahr.

Wien, den 21. November 1885

Sehr geehrter Herr!

Die unterzeichnete Kommission beehrt sich, Ihnen, Josef von
 Hofstaadl, für die überaus erfolgreiche Mitwirkung an der
 Lösung, die Sie unserem Vereine zu Theil werden ließen, den
 verbindlichsten Dank auszusprechen. Zudem sei auf die begünstig-
 te Aufsicht aufmerksam, welche Ihre Vorzüge im Sinne unseres
 Mitgliedes ergäuden, worüber wir nur, der Zuführung des
 Dankes zu geben, daß Sie unserem Vereine Ihre Bemühung be-
 weisen und uns in Zukunft Ihre hochgeschätzte Mitwirkung
 nicht anspornen werden.

Ganz herzlich
 Ihre, Josef von Hofstaadl, den Vorsitzenden
 unserer unterzeichneten Kommission aus
 Lyubarski.

Klein

Schriftführer

V. Chiavari

Protokoll

